

Xerox & Umwelt
Recycling



Recycling

Umweltschonende Technologien für nachhaltige Lösungen

Recycling-Programme für eine bessere Umwelt

Gut für Ihr Unternehmen, gut für die Umwelt – und für alle nachfolgenden Generationen

Wofür steht Recycling? Recycling (englisch für „Wiederverwertung“) ist jedes Verwertungsverfahren, durch das Abfallmaterialien zu neuen Erzeugnissen, Materialien oder Stoffen entweder für den ursprünglichen Zweck oder für andere Zwecke aufbereitet werden.

Recycling in Deutschland

1961 wurde in Deutschland mit der Gründung des Bundesverbandes der Deutschen Entsorgungswirtschaft (BDE) das Sammeln von Abfällen und Wertstoffen organisiert. Es entstanden Dienstleister wie beispielsweise Sulo oder Trienekens.

Das Thema Müll bzw. Recycling nimmt einen immer größeren Stellenwert ein:

- Je wohlhabender die Gesellschaft, desto größer der Abfall
- 2006 wurden ca. 2 Milliarden Tonnen Abfall in Deutschland produziert
- Die Druckindustrie gehört zu den viertgrößten Umweltverschmutzern in Europa bedingt durch Energieverbrauch, Chemikalien und Abfall
- Die Papierindustrie ist der viertgrößte Verbraucher an fossilen Brennstoffen und verursacht 40 % aller Abfälle in Deponien
- Papier ist einer der größten Verbraucher und Verschmutzer der weltweiten Wasserreserven

Seit wann ist Xerox im Bereich Recycling und Umweltschutz aktiv?

Nachhaltigkeit gehört zu den Geschäftsprinzipien von Xerox. Gemeinsam mit unseren Zulieferern, Kunden und sonstigen Beteiligten sind wir bestrebt, höchste Anforderungen zu erfüllen, um die Umwelt zu schützen und die Gesundheit und Sicherheit unserer Mitarbeiter und Mitmenschen zu wahren.

Einige Meilensteine in unseren Bemühungen waren:

- 1969: Xerox erfindet das erste Gerät für zweiseitige Kopien (Duplexdruck). Dieser spart 50 % an Papier
- 1973: Xerox führt recycelbares Papier ein
- In den 90ern startet Xerox die Initiative „Abfallfreie Produktionsstätte“: Alle Xerox Produkte haben einen Recyclinganteil von 92 %
- 1991: Xerox generiert ein Programm zur Reduzierung von Abfall

- 1995: Beginn der Tonerkartuschen-Wiederverwertung
- Seit 1997: Xerox ist ISO14001 zertifiziert und garantiert damit von der Lieferkette über die Produktion bis zur Entsorgung einen einheitlichen Standard an allen Produktionsstandorten, um nachhaltigen Umweltschutz zu gewährleisten
- 2004: Aufstellung von Umweltauflagen für Papierlieferanten
- Seit 2007: Teilnahme am EPA National Environmental Performance Programm in den USA: Das Programm zeichnet Spitzenleistungen von Produktionsstätten im Bereich Umweltschutz aus





Erfüllen Xerox Produkte besondere Recycling-Standards?

Xerox entwickelt schon seit vielen Jahren Produkte, die besonders sind. Nicht nur, was die Qualität und Leistung betrifft, sondern auch bezüglich des Umweltschutzes, z.B.:

- Kartuschenfreie Solid Ink Technologie: 90 % weniger Abfall als bei Laserdruckern, Verpackung zu 100 % recycelbar, erzielt auch auf Recyclingpapier hervorragende Druckergebnisse
- Xerox iGen4: 97 % der Komponenten sind recycelbar, mehr als 80 % des Ausschusses kann zurückgegeben, recycelt oder wiederverwendet werden
- Die Ausdrücke aller unserer Drucksysteme sind de-inkbar und können wieder recycelt werden. Solid Ink ist die einzige Tintentechnologie auf dem Markt, deren Ausdrücke de-inkbar sind
- Alle Xerox Drucker, Scanner, Fax- und Multifunktionssysteme werden bei der Entwicklung für mehrere Produktlebenszyklen konzipiert („design for re-use“)
- Weltweit existieren unternehmenseigene Recyclingzentren, die Xerox Produkte kostenlos zurücknehmen, demontieren und einer entsprechenden Weiterverwertung zuführen

- Insgesamt erzielt Xerox eine Recyclingquote der Produkte von 92 %
- Seit 1991 sind 910.000 Tonnen Abfall durch unsere Maßnahmen nicht in Deponien entsorgt worden

Was zeichnet Xerox Papier und Toner im Bereich Umweltschutz aus?

- Xerox ist der größte Papierlieferant für Büropapier in Deutschland
- Wir unterstützen eine umweltfreundliche Papierherstellung und sind FSC, PEFC, SFI zertifiziert, d.h. das Holz wird aus kontrollierten Quellen oder Recycling-Material verwendet und die Produktion wird lückenlos kontrolliert
- Xerox ist Mitgründer der Initiative „Pro Recyclingpapier“ (<http://www.papiernetz.de>). Sie besteht seit 2000 und ist eine Wirtschaftsallianz von 23 Unternehmen. Ziel ist, Unternehmen, Behörden und Verbraucher gezielt zu beraten und bei Umstellungsprozessen zu begleiten. Außerdem dient die Plattform als Kompetenzzentrum und Anlaufstelle für Fragen rund um Recyclingpapier. Ein Tool ist z.B. der Nachhaltigkeitsrechner für Papier.

- Xerox hat u.a. High Yield Business Papier entwickelt, das im Vergleich zu weißem Normalpapier
 - 51 % weniger Bäume verbraucht
 - 18 % weniger Energie verbraucht
 - 35 % weniger Wasser verbraucht
 - gefährliche Luftverunreinigungen um 76 % reduziert
- Herstellung mit weniger Wasser + Chemie erlaubt
- Reduktion von 75 % an Co2 ermöglicht
- Die Tonerkartuschen-Rückgabe für Office Produkte hat die höchste Rate in der Industrie: 74 % dieser zurückgegebenen Kartuschen wurden in Europa 1998 recycelt
- Wir deponieren bei Ihnen als Kunden Eco-Sammelboxen, in die Sie unseren Toner und Verbrauchsmaterialien entsorgen können. UPS sammelt diese Boxen regelmäßig ein und bringt sie zum Aufbereiten in unser Recyclinglager nach Venray

Damit die Welt auch morgen noch lebenswert ist, müssen wir heute anfangen, etwas zu tun

Wie bewerten unabhängige Unternehmen das Engagement von Xerox?

In den letzten Jahren können wir auf einige erfolgreiche Auszeichnungen zurückblicken, beispielsweise:

- Xerox belegt 2011 weltweit den 1. Platz als IT-Unternehmen für das Einhalten von höchsten Umwelt- und Sozialstandards (Quelle: WiWo Green Economy, Studie: Oekom Research)
- Xerox Farbdrucksysteme haben im Mai 2011 Bestnoten für De-Inkbarkeit erhalten: Die Internationale Forschungsgemeinschaft Deinking-Technik (INGEDE) bescheinigt den digitalen Farbdrucksystemen Xerox iGen4, 700 Digital Colour Press sowie 800 und 1000 Colour Press von Xerox „gute De-Inkbarkeit“
- Xerox wurde 2009 für „Deutschlands nachhaltigstes Recycling“ nominiert
- Xerox wurde 2008 zum „Performance Track Corporate Leader“ ernannt. Damit erhielt Xerox als erstes Technologieunternehmen und als fünftes Unternehmen überhaupt den Titel „Corporate Leader“

Was können Sie zusätzlich tun, um die Umwelt zu schonen?

- Erkennen Sie Umweltbelastungen durch Ihren Betrieb und legen Sie Ziele zur Verringerung dieser Belastungen fest. Richten Sie ein System für Umweltschutzmaßnahmen ein, und nutzen Sie emissionsarme Produkte, ungiftige Toner und Druckfarben auf Pflanzenölbasis.

- Nutzen Sie On-Demand-Druck. Drucken Sie Dokumente erst, wenn Sie sie wirklich benötigen. So sparen Sie Lagerfläche und Ressourcen und reduzieren den Abfall durch veraltete Drucksachen um bis zu 30 %.
- Nutzen Sie aktuelle Workflow-Technologien. Setzen Sie z.B. Xerox FreeFlow™ Software ein, um manuelle Abläufe zu automatisieren, alle Druckaufträge Ihres Betriebs zu verwalten und Aufträge bzw. Bestellungen über das Internet anzunehmen.
- Nutzen Sie den Platz auf jedem Druckbogen optimal aus. Drucken Sie möglichst viele Seiten auf einen Druckbogen, nutzen Sie das Duplexverfahren zum beidseitigen Bedrucken und Kopieren, und scannen Sie Dokumente, anstatt sie zu faxen.
- Nutzen Sie Soft Proofing. Schicken Sie Ihren Kunden Soft-Proofs per E-Mail oder über das Internet. So senken Sie den Papierverbrauch, sparen Telefon-, Kurier- und Portokosten, vermeiden Umweltbelastungen und verkürzen die Bearbeitungszeit.
- Informieren Sie sich darüber, woher Ihr Papier stammt, und führen Sie verbrauchtes Papier dem Recycling-Kreislauf zu. Halten Sie Ausschau nach umweltfreundlichen Papieren – zum Beispiel FSC-zertifizierten Papieren, Papieren mit Recycling-Anteil oder Xerox High Yield Business Paper, für dessen Herstellung nur halb so viele Bäume benötigt werden wie bei herkömmlichem Papier.

- Senken Sie den Energieverbrauch. Setzen Sie effizientere Geräte ein, schalten Sie nicht benutzte Geräte aus, und ersetzen Sie Einzelgeräte durch Multifunktionssysteme, die nur halb so viel Strom verbrauchen.
- Nutzen Sie bewährte Verfahren zur Abfallvermeidung und -verwertung. Führen Sie Tonerkartuschen und -behälter dem Recycling-Kreislauf zu, minimieren Sie gefährliche Abfallstoffe und verwenden Sie nach Bedarf wiederverwendbare oder recycelbare Verpackungen.
- Halten Sie Ausschau nach für Recycling optimierten Geräten. Xerox Geräte werden z.B. von Anfang an mit Rücksicht auf Recycling und Weiterverwendung entwickelt.
- Arbeiten Sie mit Zulieferern zusammen, die Verantwortung für die Umwelt zeigen. Fragen Sie Ihre Zulieferer, welche Maßnahmen sie ergreifen, um Umweltbelastungen zu minimieren.

Sie möchten mehr über das Thema Recycling erfahren?

Wenden Sie sich an Ihren Xerox Vertriebsmitarbeiter oder Ihren Xerox Vertriebspartner. Dieser kann Ihnen weiterführende Informationen zum Thema geben.

Wussten Sie, dass ...

- ... Xerox EA-Toner 40 % weniger Farbe als herkömmlicher Toner verbraucht ?
- ... eine Seite Papier herzustellen 10x so viel Energie kostet wie eine Seite zu bedrucken?
- ... pro Kopf in Deutschland 220 kg grafisches Papier genutzt werden?
- ... 100 % unserer Produkte das Energy Star Kennzeichen tragen?



Mehr Infos zu allen grünen Aktivitäten von Xerox finden Sie unter:

<http://www.xerox.de/about-xerox/environment/dede.html>

